

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 69 (1943)  
**Heft:** 7  
  
**Artikel:** 100 Jahre schweizerische Postmarken  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-480428>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# 100 JAHRE SCHWEIZERISCHE POSTMARKEN

Am 1. März 1943 sind es 100 Jahre her, seit die Zürcher Kantonal-Post, als erste Postverwaltung des europäischen Kontinentes, Postmarken herausgab. Sie verfolgte damit das doppelte Ziel, dem Absender eines Briefes zu ermöglichen, die Gebühren für den Transport der Postsachen voranzubehalten, und damit den Briefverkehr anzuregen.

Im Verlaufe des Jahrhunderts hat die Postmarke in der künstlerischen Gestaltung des Markenbildes und drucktechnisch viele Wandlungen durchgemacht. Die ursprüngliche Zweckbestimmung als Frankaturwert ist ihr geblieben.

Ihre Volkstümlichkeit und große Verbreitung hat der Staat im Laufe der Jahre verschiedensten Zwecken dienstbar gemacht: als Gedenk- und Propagandamittel zur Unterstützung patriotischer und philanthropischer Werke, zur kulturellen Propaganda, als Bildmarken zur Verkehrswerbung und zuletzt zur Aufklärung über die besonderen Bedürfnisse in der Kriegszeit, zur Anbauvermehrung, zur Altstoff-Sammlung.

Heute ist es gegeben, das Jubiläum der Postmarke in den Dienst unserer *Soldaten-Fürsorge* zu stellen. Die *Jubiläumsmarke* hat die ersten Postmarken, die Züri-vier und Züri-sechs zum Vorbild. Sie wird auch als

**Jubiläums-Block** zu Fr. 3.—

herausgegeben. Der Netto-Erlös fällt der

**Schweizerischen Nationalspende  
für unsere Soldaten und ihre Familien**

zu. Die Jubiläumsmarken und der Jubiläums-Block sind in der Zeit vom 26. Februar bis 31. März 1943 bei allen Poststellen erhältlich.

Ein kleines Kunstwerk, die mit fast allen bisher erschienenen schweizerischen Postmarken illustrierte und mit mehreren farbigen Tafeln ausgestattete

## *Jubiläumsschrift:*

*100 Jahre Schweizerische Postmarken 1843—1943*

kann von der Generaldirektion PTT Bern zum Preise von Fr. 3.50 bezogen werden.

Folgende Veranstaltungen geben Sammlern Gelegenheit, Sonder-Stempel zu beschaffen:

*Jubiläums-Ausstellung im Kursaal Zürich  
mit Sonderpoststelle  
vom 27. II. bis 7. III. 1943.*



roter Stempel

*Jubiläums-Ausstellung im Schweizerischen  
Postmuseum Bern  
26. II. bis 30. IX. 1943.*



schwarzer Stempel

